

## MEDIENMITTEILUNG

Zürich/Luzern, 14. Juli 2022

### **WECHSEL IN DER DIREKTION DER HIRSLANDEN KLINIK ST. ANNA**

**Martin Nufer, Direktor der Hirslanden Klinik St. Anna, hat sich entschieden, die Leitung der Klinik per Ende September 2022 abzugeben. Nufer war während insgesamt 16 Jahren an der Klinik St. Anna tätig. Der ausgebildete Internist und Notfallmediziner kehrt nun zu seinen beruflichen Wurzeln zurück und wird wieder als Arzt tätig sein. Interimistisch übernimmt Stephan Pahls die operative Leitung.**

Martin Nufer (56) ist seit 2007 in der Geschäftsleitung der Klinik St. Anna tätig, seit 2018 als Klinikdirektor. Der Beginn seiner Tätigkeit war geprägt von der Weiterentwicklung der auf elektive Medizin spezialisierten Belegarztklinik in ein modernes, interdisziplinär vernetztes Akutspital. Mit dem Aufbau einer rund um die Uhr geöffneten Notfallstation, über die heute rund ein Drittel der Patientinnen und Patienten in die Klinik St. Anna eintritt, trug Martin Nufer massgeblich zu dieser Weiterentwicklung bei.

In seiner Zeit als Direktor prägte Martin Nufer die Modernisierung und organisatorische Weiterentwicklung der Klinik, etwa mit dem Aufbau verschiedener zertifizierter Kompetenzzentren, der 2021 in der DKG-Zertifizierung des Tumorzentrums der Klinik St. Anna einen vorläufigen Höhepunkt fand. Auch verantwortete er an der Klinik die erfolgreiche Bewältigung der Covid-Pandemie, in der die Klinik St. Anna ihre Rolle als integraler Bestandteil der Zentralschweizer Gesundheitsversorgung eindrücklich unter Beweis stellen konnte. Hirslanden-CEO Daniel Liedtke sagt: «Ich bedauere den Weggang von Martin Nufer sehr. Er hat die Klinik St. Anna effizient und erfolgreich geführt und dabei stets den Patientennutzen ins Zentrum des Handelns gestellt. Ich bedanke mich bei ihm für sein langjähriges engagiertes Wirken und wünsche ihm für die Zukunft alles Gute.»

#### **Integriertes Versorgungsnetzwerk**

Unter der Federführung von Martin Nufer ist die Klinik mit den weiteren Standorten St. Anna im Bahnhof und St. Anna in Meggen noch enger zusammengewachsen. Ebenso fällt die Eröffnung des ambulanten Operationszentrums im Bahnhof Luzern in seine Ära. Dies ganz im Sinne der Unternehmensstrategie von Hirslanden, regionale integrierte Versorgungsnetzwerke auf- und auszubauen für eine auf den Menschen individuell abgestimmte Gesundheitsversorgung: von der Prävention bis zur Nachsorge, von der Geburt bis ins hohe Alter, ambulant wie stationär – jederzeit, physisch wie digital.

Martin Nufer gelang es zudem, das über 100 Millionen Franken teure Erneuerungsprojekt ANNAplus nach mehrjähriger Planung erfolgreich zur Realisierung zu bringen. Mit dem Projekt investiert die Klinik St. Anna in eine Zukunft mit patientengerechter Infrastruktur, moderner Medizin und attraktiven Arbeitsstellen. «Jetzt ist ein guter Zeitpunkt, um die Leitung der Klinik zu übergeben und neuen Kräften Platz zu machen», sagt Martin Nufer. Der ausgebildete Internist und Notfallmediziner kehrt beruflich zu seinen Wurzeln zurück. Ab 1. November 2022 übernimmt er das Amt als Co-Chefarzt in der Klinik Adelheid in Unterägeri. «Ich habe die klinische Arbeit und den direkten Kontakt mit den Patientinnen und Patienten zunehmend vermisst und freue mich sehr auf diese spannende neue Aufgabe», so Martin Nufer.

#### **Suche für die Nachfolge läuft**

Die Suche für die Nachfolge von Martin Nufer wurde bereits aufgenommen und befindet sich auf gutem Weg. In der Zwischenzeit übernimmt ab 1. Oktober 2022 Stephan Pahls (55) interimistisch die Leitung der

## MEDIENMITTEILUNG

Klinik St. Anna. Stephan Pahls war bis vor Kurzem als Chief Operating Officer Ost und Konzernleitungsmitglied der Hirslanden-Gruppe tätig. Seine grosse Erfahrung im Gesundheits- und Spitalwesen sowie seine langjährige Tätigkeit in Schlüsselpositionen der Hirslanden-Gruppe garantieren Stabilität und eine konsequente Strategieumsetzung.

---

### Auskunft

#### Hirslanden-Gruppe

Dr. Claude Kaufmann  
Head Media Relations & Corporate Newsroom  
Boulevard Lilienthal 2  
CH - 8152 Glattpark  
T +41 44 388 75 85  
[medien@hirslanden.ch](mailto:medien@hirslanden.ch)  
[www.hirslanden.ch](http://www.hirslanden.ch)

#### Hirslanden Klinik St. Anna

Romeo Degiacomi  
Leiter Kommunikation  
St. Anna-Strasse 32  
CH-6006 Luzern  
T +41 41 208 31 16  
[medien.stanna@hirslanden.ch](mailto:medien.stanna@hirslanden.ch)  
[www.hirslanden.ch](http://www.hirslanden.ch)

### Über die Klinik St. Anna

Die Klinik St. Anna ist das wichtigste private Zentrumsspital der Zentralschweiz. Die mehr als 230 Klinik- und Partnerärzte arbeiten interdisziplinär und vernetzt an drei Standorten und decken insgesamt rund 40 Fachgebiete ab. Die Klinik beschäftigt rund 1300 Mitarbeitende, davon sind mehr als 150 Personen in einer Aus- oder Weiterbildung.

### Über Hirslanden

Hirslanden steht für eine qualitativ hochstehende, verantwortungsbewusste, vom einzelnen Menschen selbstbestimmte sowie effiziente integrierte Gesundheitsversorgung. Von der Geburt bis ins hohe Alter sowie von der Prävention bis zur Heilung – jederzeit, physisch und digital – konzentriert sich die Hirslanden-Gruppe gemeinsam mit privaten und öffentlichen Kooperationspartnern auf die Weiterentwicklung des «Continuum of Care».

Hirslanden differenziert sich im Markt als Systemanbieter mit erstklassiger medizinischer und Service-Qualität – gewährleistet durch hoch qualifizierte selbstständige Fachärztinnen und Fachärzte mit langjähriger Erfahrung, eine exzellente Pflege und erstklassige Services. Interdisziplinäre medizinische Kompetenzzentren, spezialisierte Institute und kompetente Kooperationspartner ermöglichen eine optimale und individuelle Diagnostik und Behandlung auch hochkomplexer Fälle sowohl stationär als auch ambulant.

Die Hirslanden-Gruppe umfasst 17 Kliniken in 10 Kantonen, viele davon mit einer Notfallstation. Sie betreibt zudem 5 ambulante Operationszentren, 18 Radiologie- und 6 Radiotherapieinstitute. Die Gruppe zählt 2 515 Partnerärztinnen und Partnerärzte sowie 11 025 Mitarbeitende, davon 551 angestellte Ärztinnen und Ärzte. Hirslanden ist das grösste medizinische Netzwerk der Schweiz und weist im Geschäftsjahr 2021/22 einen Umsatz von 1 885 Mio. Franken aus. Per Stichtag 31.03.2022 wurden in der Gruppe 109 624 Patientinnen und Patienten an 472 301 Pflagetagen stationär behandelt. Der Patientemix setzt sich aus 51,3 % grundversicherten Patientinnen und Patienten, 28,2 % halbprivat und 20,5 % privat Versicherten zusammen. Die Hirslanden-Gruppe formierte sich 1990 aus dem Zusammenschluss mehrerer Kliniken und ist seit 2007 Teil der internationalen Spitalgruppe Mediclinic International plc, die an der Londoner Börse kotiert ist.